

Bürgermeister

Stephan Hinz

Rathaus

55257 Budenheim



Budenheim, den 6.05.2024

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
wir bitten um Aufnahme des folgenden Antrags in die Tagesordnung des Gemeinderats am 15.5.

Keine Überbelastung der Familien - Deckelung der Elternbeiträge

Für das neue Kitajahr ab 1. August 2024 hat der Gemeinderat eine Erhöhung der Elternbeiträge der kommunalen Kindertagesstätte Wunderwald, aufgrund der Verwaltungsvorlage, um 30 % beschlossen. Dies stellt eine finanzielle Überbelastung für die Familien dar. Besonders bei Familien mit mehreren Kindern summieren sich die Erhöhungen enorm. Bei 3 Kindern sind das allein Mehrkosten von knapp 700 € jährlich.

Diese Erhöhung geht weit über die Inflationsrate und die Lebensmittelerhöhungen hinaus und belastet die Familien über Gebühr. Eine Gemeinde darf hier keinesfalls als Inflationstreiber agieren.

Zum Vergleich, die Erhöhung in der weiteren kommunalen Kindertagesstätte geht um lediglich 15 % (von 54 € auf 62 €) und wird den allgemeinen Preissteigerungen gerecht.

In Gesprächen seitens der Elternschaft mit der Verwaltung, der verantwortlichen Kita-Leitung und dem Bürgermeister wurde auch von Fehlkalkulation und Anpassung der Gegebenheiten gesprochen.

Diese Missstände dürfen nicht auf die Elternbeiträge übertragen werden. Wenn es um die privaten Beiträge von Eltern geht, muss die Gemeinde mit besonderer Sorgfalt vorgehen. Das zuständige Personal muss hier die Verantwortung übernehmen und für Klarheit sorgen. Da der Beitrag erst zum 1.8.2024 fällig wird, hat die Gemeinde genügend Zeit, Essenpläne und Bestellungen anzupassen.

Durch die Fehlkalkulation der Verwaltung von 76 € statt 72 € in der Beschlussvorlage 008/4-2024, beschlossen unter anderem im Gemeinderat am 20.03.2024, muss ohnehin ein neuer Beschluss im Gemeinderat herbeigeführt werden.



Deshalb beantragen Wir:

1. Die Deckelung der Elternbeiträge der Kita Wunderwald zum Kitajahr 2024/2025 auf 62€, analog zur zweiten kommunalen Kita in Budenheim.
2. Den Fehlbetrag durch Mittel aus der freien Finanzspitze auszugleichen.
3. Die zeitnahe Überprüfung der Bestellungen, des Wareneinsatzes und Nutzung von Synergieeffekten zwischen den kommunalen Kindertageseinrichtungen, so dass sich der Fehlbetrag möglichst schnell reduziert.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Klaus Neuhaus Fraktionsvorsitzender